

Presse- und IR-Mitteilung

## **Schaeffler eröffnet Werk für E-Mobilität mit modernsten Nachhaltigkeitsstandards**

HERZOGENAURACH/SZOMBATHELY, 2021-09-17.

- Errichtung von Szombathely II in Ungarn unterstreicht Wachstumsambitionen der Schaeffler Gruppe in der E-Mobilität
- Produktion von Komponenten und Systemen für elektrifizierte Antriebsstränge auf insgesamt 15.000 Quadratmetern erfüllt höchste Standards der Nachhaltigkeit
- Neues Werk belegt hohe Kompetenz von Schaeffler in den Bereichen Nachhaltigkeit und E-Mobilität

Der Automobil- und Industrielieferer Schaeffler hat am westungarischen Standort Szombathely ein neues Werk eröffnet und schafft 150 neue Arbeitsplätze in der E-Mobilität. Der Produktionsstandort ist das erste reine E-Mobilitätswerk der Schaeffler Gruppe weltweit und gleichzeitig neues Kompetenzzentrum für die Fertigung von Komponenten und Systemen für elektrifizierte Antriebe. Der Betrieb des Werks leistet einen wesentlichen Beitrag für das Ziel von Schaeffler, ab 2030 weltweit CO<sub>2</sub>-neutral zu produzieren und wurde von der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen e.V. (DGNB) mit Gold zertifiziert.

„Das neue Werk in Szombathely ist ein Meilenstein in der Transformation von Schaeffler und verbindet unsere strategischen Prioritäten Innovationskraft, Agilität und Effizienz. Unser Ziel ist eine nachhaltige Mobilität, die wir auf Basis unseres globalen Werkeverbunds als Technologiepartner für unsere Kunden maßgeblich vorantreiben werden. Zugleich unterstreicht das neue Werk unsere Ambitionen, das starke Wachstum in der E-Mobilität weiter fortzusetzen“, sagt Klaus Rosenfeld, Vorsitzender des Vorstands der Schaeffler AG.

### **Die „Fabrik für morgen“ schon heute**

Die Fertigung von innovativen Komponenten und Systemen wie E-Motoren oder Hybridgetriebe erfolgt auf rund 15.000 Quadratmetern Fläche nach dem Prinzip der „Fabrik für morgen“: Szombathely II verfügt über einen hohen Grad an Automatisierung, die Hallen sind modular ausgelegt und durchgängig digitalisiert. Sensible Produktionsprozesse für Baugruppen wie Statoren, Rotoren und die Integration von Magneten für Synchron- und Asynchronmaschinen verlangen ein hohes Maß an Reinheit. Automatisierte Fertigungslinien und der umfassende Einsatz von Robotern garantieren diese Standards. Bis 2023 will das Unternehmen

die Jahreskapazität am Standort im Mehrschichtbetrieb auf 800.000 Produkte hochfahren. Zwischen 2026 und 2029 soll ein Jahresziel von 1,8 Millionen gefertigten Produkten für Premiumpartner in der Automobilindustrie erreicht sein. „Schaeffler ist in der E-Mobilität angekommen und liefert technisch führende und zugleich wirtschaftliche und nachhaltige Produkte“, sagt Dr. Jochen Schröder, Leiter des Unternehmensbereichs E-Mobilität der Schaeffler AG. „Wir rechnen ab 2022 für die Schaeffler Gruppe mit einem jährlichen Auftragseingang von 2-3 Milliarden Euro im Unternehmensbereich. Szombathely wird hier als Kompetenzzentrum in enger Verbindung zu unserem Leitwerk für E-Mobilität in Bühl einen wichtigen Beitrag leisten.“

### **Standort setzt Maßstäbe im Bereich Nachhaltigkeit**

Mit Szombathely II, mit dessen Bau 2020 begonnen wurde, errichtet die Schaeffler Gruppe bereits ihr zweites Werk im Westen von Ungarn. Es nimmt seine Produktion rund drei Kilometer entfernt von der ersten Fabrik auf, die seit 1996 besteht. Seinen Strom bezieht das Werk aus Photovoltaikanlagen und einer weiteren Anlage zur Nutzung der Sonnenenergie auf dem Fabrikdach. Schaeffler spart so jährlich bis zu 4.000 Tonnen CO<sub>2</sub>-Emissionen ein. Die Wiederverwendung aufbereiteter Abwässer und ein Regenrückhaltebecken schonen die natürlichen Ressourcen. Wärmepumpen zur Wärmerückgewinnung, ein intelligentes Heiz- und Kühlmanagement sowie eine stromsparende LED-Beleuchtung mit intelligenter Steuerung garantieren hohe Energieeffizienz. Naturnahe Freiflächen und ein Ökoteich fördern die Biodiversität auf dem Gelände und komplettieren das Nachhaltigkeitskonzept von Schaeffler.

\*\*\*

Schaeffler Gruppe – We pioneer motion Seit über 75 Jahren treibt die Schaeffler Gruppe zukunftsweisende Erfindungen und Entwicklungen im Bereich Motion Technology voran. Mit innovativen Technologien, Produkten und Services in den Feldern Elektromobilität, CO<sub>2</sub>-effiziente Antriebe, Fahrwerkslösungen, Industrie 4.0, Digitalisierung und erneuerbare Energien ist das Unternehmen ein verlässlicher Partner, um Bewegung effizienter, intelligenter und nachhaltiger zu machen – und das über den kompletten Lebenszyklus hinweg. Die Motion Technology Company produziert Präzisionskomponenten und Systeme für Antriebsstrang und Fahrwerk sowie Wälz- und Gleitlagerlösungen für eine Vielzahl von Industrieanwendungen. Im Jahr 2022 erwirtschaftete die Unternehmensgruppe einen Umsatz von 15,8 Milliarden Euro. Mit zirka 84.000 Mitarbeitenden ist die Schaeffler Gruppe eines der weltweit größten Familienunternehmen. Mit mehr als 1.250 Patentanmeldungen belegte Schaeffler im Jahr 2022 laut DPMA (Deutsches Patent- und Markenamt) Platz vier im Ranking der innovationsstärksten Unternehmen Deutschlands.

Dr. Jochen Schröder, Leiter des Unternehmensbereichs E-Mobilität bei Schaeffler, Andreas Schick, Vorstand Produktion, Supply Chain Management und Einkauf der Schaeffler AG, Matthias Zink, Vorstand Automotive Technologies der Schaeffler AG, Klaus Rosenfeld, Vorsitzender des Vorstands der Schaeffler AG, Georg F. W. Schaeffler, Familiengesellschafter und Aufsichtsratsvorsitzender der Schaeffler AG, Péter Szijjártó, Außen- und Handelsminister von Ungarn, Dr. Csaba Hende, Stellvertretender Sprecher der Nationalversammlung Ungarns, und Tibor Szigeti, Managing Director von Schaeffler Savaria, (v.l.) eröffneten das neue Werk feierlich

und nahmen per Knopfdruck die Stufenpresse für die Produktion von hochpräzisen Elektroblechen für E-Motoren in Betrieb.

[Download](#)

Das neue Werk in Szombathely ist das erste reine E-Mobilitätswerk der Schaeffler Gruppe.

[Download](#)

Im Werk Szombathely II werden unter anderem Komponenten für E-Motoren gefertigt.

[Download](#)

KONTAKT:

**Dr. Axel Lüdeke**

Leiter Konzernkommunikation & Public Affairs  
Schaeffler AG  
Herzogenaurach  
Tel. +49 9132 82 8901  
E-Mail: axel.luedeke@schaeffler.com

**Daniel Pokorny**

Leiter Kommunikation Technologie  
Innovation & Digitalisierung  
Schaeffler AG  
Herzogenaurach  
Tel. +49 9132 82 88708  
E-Mail: daniel.pokorny@schaeffler.com

**Renata Casaro**

Leiterin Investor Relations  
Schaeffler AG  
Herzogenaurach  
Tel. +49 9132 82 4440  
E-Mail: ir@schaeffler.com

**Johann Eisenmann**

Senior Manager Investor Relations  
Schaeffler AG  
Herzogenaurach  
Tel. +49 9132 82 4440  
E-Mail: ir@schaeffler.com